

Hygienekonzept radialsystem – Künstlerische Veranstaltungen

Stand 15.07.2021

Das nachstehende Hygienekonzept gilt als Handlungsanweisung für alle an künstlerischen Veranstaltungen beteiligten Personen im radialsystem. Es orientiert sich an dem Hygienerahmenkonzept der Senatsverwaltung für Kultur und Europa, an den Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes, den Arbeitsschutzstandards des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sowie der Handlungsempfehlung des Research Institute for Exhibition and Live-Communication (R.I.F.E.L.) und dem DEHOGA Bundesverband. Entsprechend der aktuellen Entwicklung und Forschungslage werden einzelne Punkte oder das gesamte Konzept ggf. laufend aktualisiert und angepasst.

1. Vorverkauf und Abendkasse

Kontaktloser Kartenkauf: Karten können online oder telefonisch über das radialsystem gekauft werden. Alle Karten werden elektronisch verschickt (auch Pressekarten, Gästeliste und freie Begleitkarten). Es gibt keine Abendkasse, auch eine Abholung der Karten vor Ort ist nicht möglich – die Mitarbeiter*innen stehen aber vor der Veranstaltung gern für Rückfragen zur Verfügung.

Kontaktdatenerfassung: Zur Nachverfolgung im Infektionsfall sind wir verpflichtet, die Kontaktdaten aller Besucher*innen aufzunehmen. Die Daten werden datenschutzkonform gespeichert und nach vier Wochen gelöscht. Zur Erfassung der Kontaktdaten werden alle Karten einzeln personalisiert. Eine nachträgliche Änderung ist jederzeit möglich, bitte melden Sie sich dafür frühzeitig per E-Mail an ticket@radialsystem.de oder telefonisch, Mo-Fr 10-15 Uhr, über +49 (0)30 288 788 588.

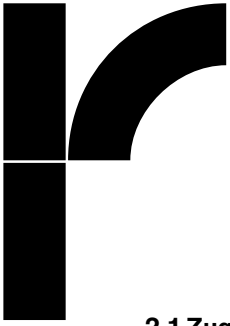
Getestet/Geimpft/Genesen: Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme an Veranstaltungen im radialsystem nur unter Nachweis eines aktuellen negativen Ergebnisses eines Antigen Schnelltests oder PCR-Tests möglich ist (nicht älter als 24 Stunden). Der Testnachweis muss Angaben über das Datum und die Uhrzeit des Tests enthalten, sowie den Namen der getesteten Person und der Stelle, die den Test durchgeführt hat. Ausgenommen hiervon sind vollständig gegen COVID-19 geimpfte Personen und Genesene, deren Infektion mindestens 28 Tage zurückliegt, aber nicht länger als sechs Monate. Beides ist durch entsprechende Nachweise zu belegen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich ist, wenn Sie in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer an COVID-19 erkrankten Person hatten oder selbst an einem Infekt der oberen Atemwege leiden.

2. Vor der Veranstaltung

Alle Besucher*innen sind dazu angehalten, auf ihren Wegen durch das Gebäude stets eine medizinische Maske zu tragen, am Sitzplatz kann die Maske abgenommen werden. Auf den Gebrauch von Fächern muss im gesamten Gebäude verzichtet werden, da das Zufächern von Luft zu einer Verbreitung von Aerosolen beiträgt.

Der Publikumsverkehr ist über ein ausgeschildertes Einbahnstraßensystem geregelt, um den reibungslosen Publikumsfluss und die Einhaltung der gebotenen Abstände kümmert sich zusätzlich das Einlasspersonal.



2.1 Zugangskontrolle

Unser Einlasspersonal kontrolliert die Eintrittskarten sowie die negativen Test-, Impf- oder Genesungsnachweise in der Regel direkt am Zugang zum Gelände des radialsystems. Je nach Wetterlage findet die Einlasskontrolle ggf. auch unter dem Vordach vor dem Foyer oder im Windfang des Foyers statt.

Alle Karten müssen digital oder ausgedruckt vorgezeigt und kontaktlos gescannt werden. Die Test-, Impf- und Genesungsnachweise müssen in lesbarer Form vorgezeigt werden, reine QR-Codes können nicht anerkannt werden.

Nach der Einlasskontrolle ist unser Publikum angehalten, sich, bis zum Einlass in den Veranstaltungsraum, auf dem Außengelände des radialsystems aufzuhalten. Dort gibt es ein gastronomisches Angebot mit Sitzplätzen. Das Publikum ist dazu angehalten, zum Verzehr der Speisen und Getränke, die Sitzplätze im Außenbereich zu nutzen.

2.2 Einlass ins Gebäude und den Veranstaltungsraum

Als Eingang sind im Foyer sowohl der Haupteingang als auch die vordere Notausgangstür geöffnet. Zum Verlassen des Hauses werden spreeseitig die Flügeltüren im Saal sowie die Glastüren im Foyer zur Spreeterrasse weit geöffnet. An allen Eingängen und sanitären Anlagen steht Desinfektionsmittel bereit.

Der Veranstaltungsraum wird frühzeitig vor Beginn der Veranstaltung für das Publikum geöffnet. Unser Personal unterstützt den Einlass, so dass ein möglichst kurzer Weg zum Sitzplatz gewährleistet ist. Die Türen zum Veranstaltungsraum sind während der Einlassphase durchgängig geöffnet, so dass ein Anfassen der Türklinken vermieden werden kann.

2.3 Garderobe

Eine Garderobe kann leider nicht angeboten werden, da die Einhaltung der Mindestabstände für unser Publikum und Personal nicht garantiert werden kann.

2.4 Gastronomie

Die Bar auf der Terrasse des radialsystems ist vor und nach Veranstaltungen sowie während Pausen geöffnet und bietet kleine Snacks und Getränke an. Das Publikum ist dazu angehalten, zum Verzehr der Speisen und Getränke, die Sitzplätze im Außenbereich zu nutzen.

2.5 Sanitäre Anlagen

Um den Mindestabstand von 1,5 Metern gewähren zu können, ist die Nutzung der Toilettenräume im Erdgeschoss auf zwei Personen zur gleichen Zeit beschränkt.

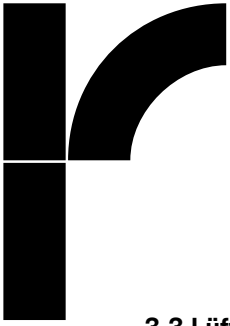
3. Während der Veranstaltung

3.1 Am Platz

Platzierte Besucher*innen können ihre Maske abnehmen, sind aber dazu angehalten, ihre Maske beim Verlassen des Sitzplatzes wieder aufzusetzen. Auf den Gebrauch von Fächern muss am Platz verzichtet werden, da das Zufächern von Luft zu einer Verbreitung von Aerosolen beiträgt.

3.2 Zusätzliche Maßnahmen

Während der gesamten Veranstaltung befindet sich eine Person vom Einlasspersonal vor Ort, um behilflich zu sein, wenn Besucher*innen den Raum vorzeitig verlassen möchten.



3.3 Lüften

Um die Virenlast durch Aerosole zu verringern, wird der gesamte Veranstaltungsraum, entsprechend den Vorgaben des Senats, durchgehend belüftet.

3.4 Verlassen des Veranstaltungsraumes

Nach der Veranstaltung erfolgt der Auslass gleichzeitig über so viele Ausgänge wie möglich. Während der gesamten Auslassphase bleiben die genutzten Türen geöffnet, um auch hier ein Anfassen der Klinken zu vermeiden.

4. Sonstiges

4.1 Veranstaltungen in Studios/Deck/Kubus

Wenn Veranstaltungen in den oberen Etagen des Hauses stattfinden, werden die Treppenhäuser im Einbahnstraßenprinzip genutzt, Auf- und Abgänge sind getrennt und klar ausgeschildert. Der Fahrstuhl kann jeweils nur von einer Person genutzt werden. Wir bitten daher darum, die Nutzung des Fahrstuhls den Menschen zu ermöglichen, die im Besitz eines Schwerbeschädigten-Ausweises sind oder denen Treppensteigen nur in Ausnahmefällen zuzumuten ist. Beim Zugang zum Fahrstuhl und zu den Treppenhäusern ist das Einlasspersonal gern behilflich.

4.2 Reinigung

Während Veranstaltungen werden alle Oberflächen verstärkt und regelmäßig gereinigt.